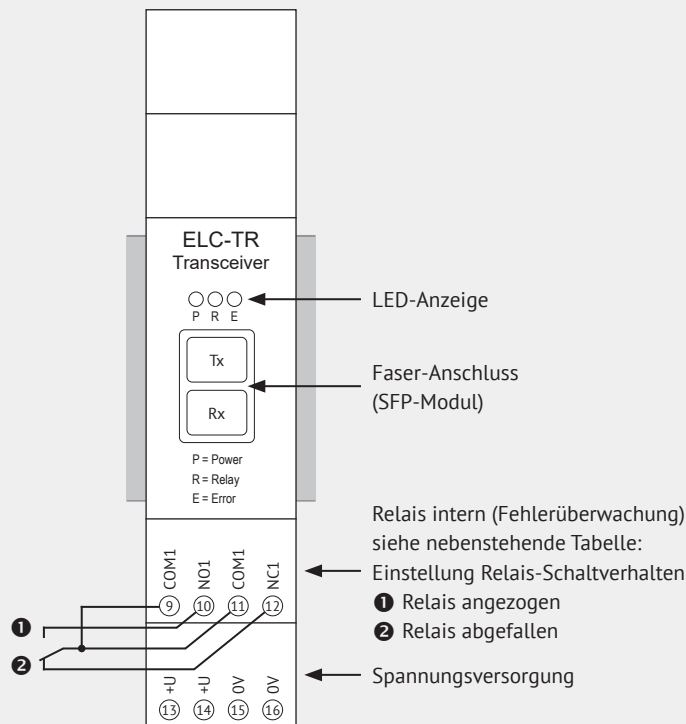


Transceiver ELC-TR-F



Sicherheitshinweise



- Geräte am Bus nur im stromlosen Zustand an- bzw. abstecken!
- Die Montage und Inbetriebnahme darf ausschließlich durch Fachfirmen oder entsprechend qualifiziertes Personal sowie nach den Richtlinien und den anerkannten Regeln der Technik erfolgen!
- Für Einstellungen am Gerät muss dieses zuvor von der Stromversorgung getrennt werden!
- Auf geeignete ESD-Schutzmaßnahmen (Erdung, Hilfsmittel, etc.) ist zu achten!
- Verwenden Sie geeignetes Werkzeug!

Einstellung Relais-Schaltverhalten

Jumper-Stellung	N	Er
	eigensicher (Werkeinstellung)	
kein Fehler	1	2
Fehler	2	1

Hinweise zur Installation



Die maximale Anzahl der Erweiterungsgeräte wird durch Steckbrücken (Jumper) am Transceiver ELC-TR-F definiert. Die Einstellung der Jumper muss bei nachträglicher Erweiterung des System entsprechend angepasst werden.

Beide Transceiver (Sender- und Empfängerstation) müssen identisch konfiguriert werden. Zu beachten ist, dass die Konfiguration Auswirkung auf die Signalübertragung hat (nähere Informationen hierzu im Datenblatt).

Beim Öffnen des Gehäuses und Umstecken der Jumper ist unbedingt auf ESD-Schutz und entsprechende Maßnahmen zu achten!

Greifen Sie den Jumper mit einer isolierten Pinzette oder Flachzange.

Erweiterungsgeräte werden seitlich an den Transceiver angereiht:

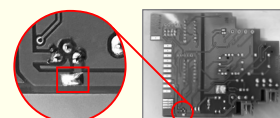
- Sender-Erweiterungen (TX-Ext.) **links** vom Transceiver
- Empfänger-Erweiterungen (RX-Ext.) **rechts** vom Transceiver

Bei der Anreihung der Erweiterungsgeräte ist darauf zu achten, dass kompatible Geräte an der jeweils gleichen Position angereiht werden. Der Gerätetyp an der n-ten Position links vom Transceiver (Sendestation) muss demnach mit der Ausführung an der n-ten Position rechts vom Transceiver (Empfängerstation) kompatibel sein. Die Kompatibilität der Erweiterungen kann der nebenstehende Matrix entnommen werden.

Wird an einer Station nachträglich ein (oder mehrere) Erweiterungsgerät(e) mit integriertem Netzteil IRM (z. B. ELC-SD4AC-IRMx oder ELC-ED4K-IRMx) installiert, muss beim Transceiver ELC-TR-F die dargestellte Lötbrücke auf der Leiterplatten-Unterseite **geöffnet** werden. Hierzu benötigen Sie einen Lötkolben.

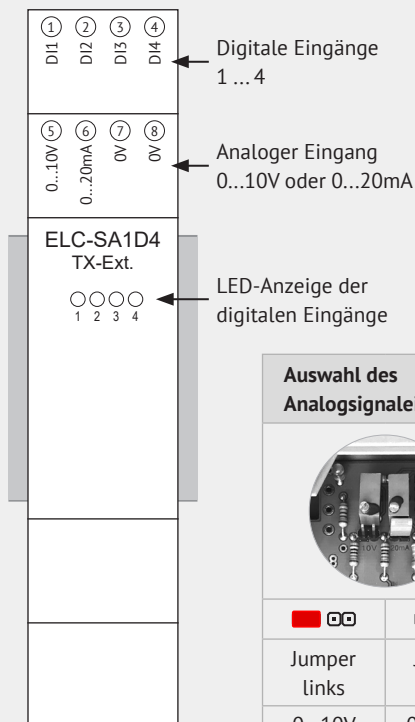
Max. Anzahl der Erweiterungen	2	4	8	16

	EA1D4	ED16	ED4K	ED4S02
SA1D4	•			
SD16		•		
SD4AC			•	
SD4DC			•	
SD4S02				•

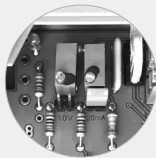


Die maximal empfohlene Anzahl an Erweiterungsgeräten ist von der Stromaufnahme abhängig. Dies gilt insbesondere bei Erweiterungsgeräten ELC-ED16, wenn die Ausgänge stärker belastet werden (z.B. Ansteuerung von Koppelrelais) oder mehrere ELC-ED4K angeschlossen werden. Bitte beachten Sie hierzu das Datenblatt.

Sender-Erweiterung ELC-SA1D4



Auswahl des
Analogsignaleingangs



Jumper
links

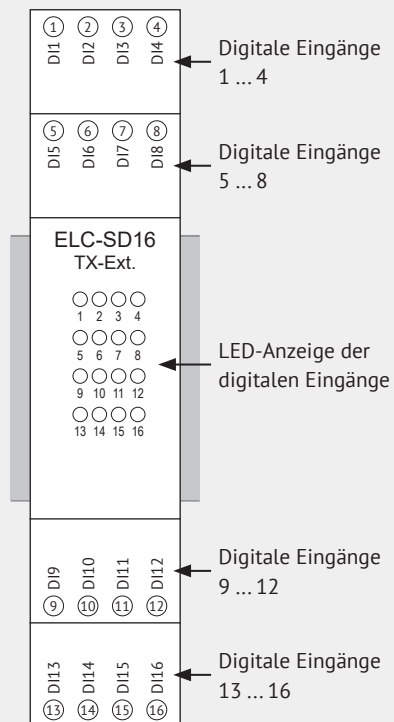


Jumper
rechts

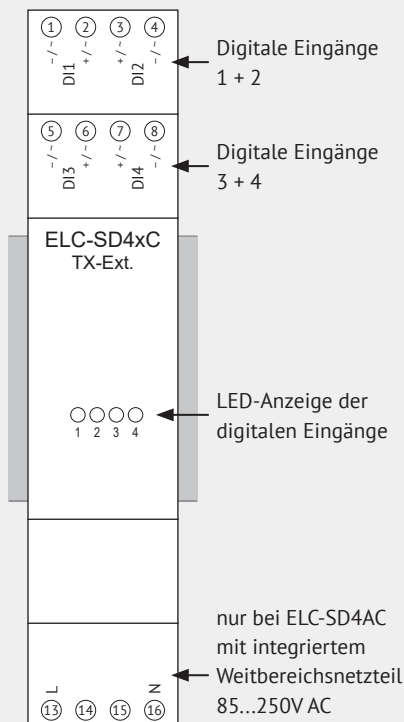
0...10V

0...20mA

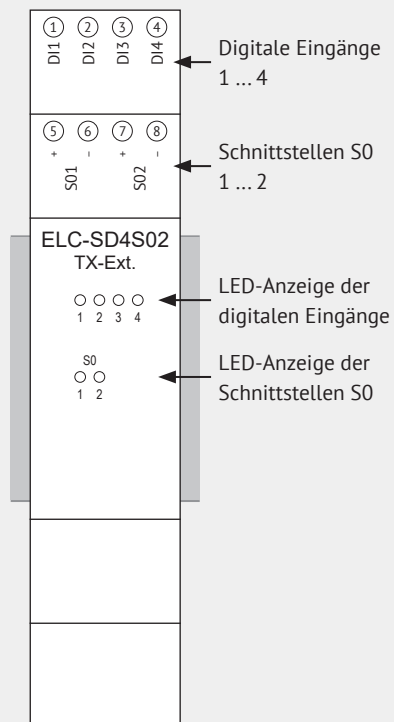
Sender-Erweiterung ELC-SD16



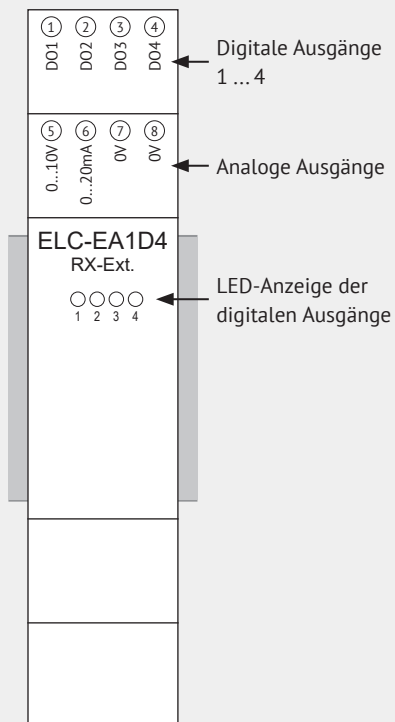
Sender-Erweiterung ELC-SD4AC / ELC-SD4DC



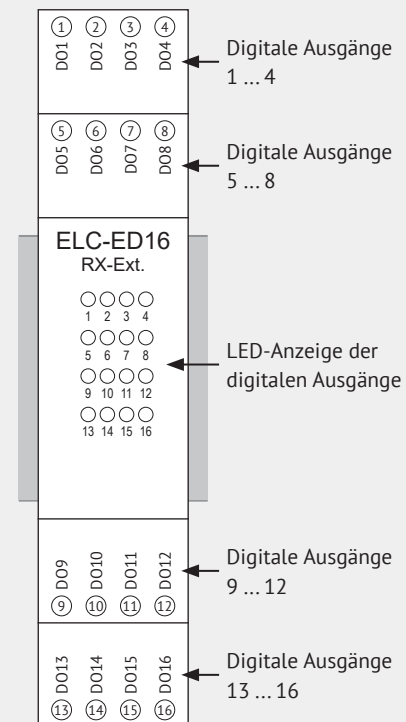
Sender-Erweiterung ELC-SD4S02



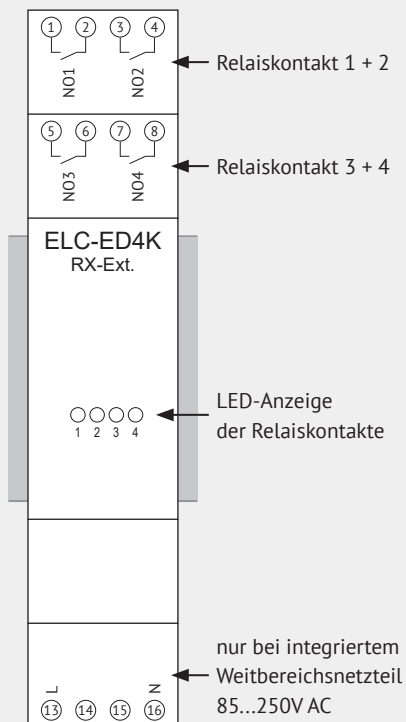
Empfänger-Erweiterung ELC-EA1D4



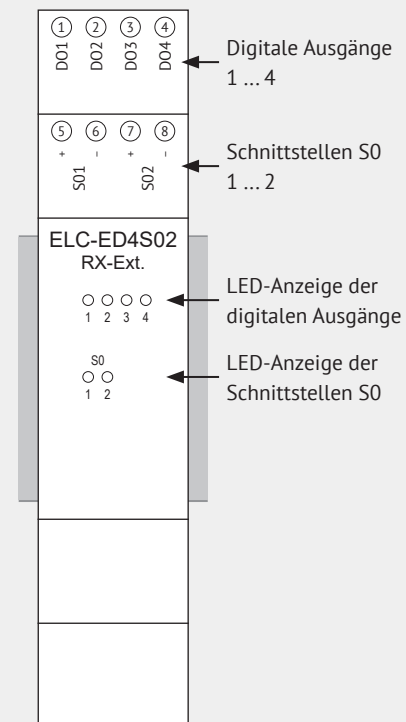
Empfänger-Erweiterung ELC-ED16



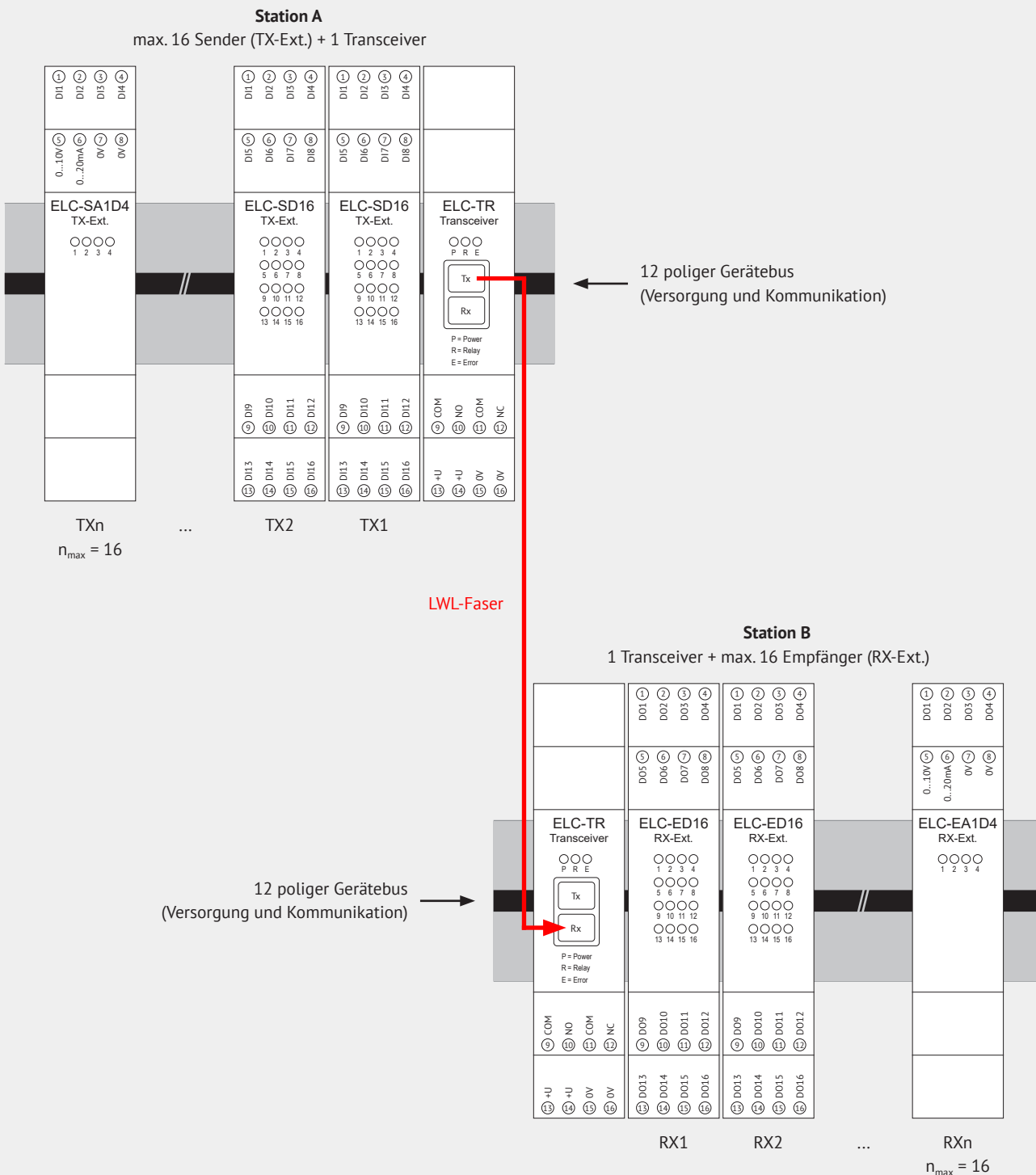
Empfänger-Erweiterung ELC-ED4K



Empfänger-Erweiterung ELC-ED4S02



Unidirektionale Punkt-zu-Punkt-Übertragung



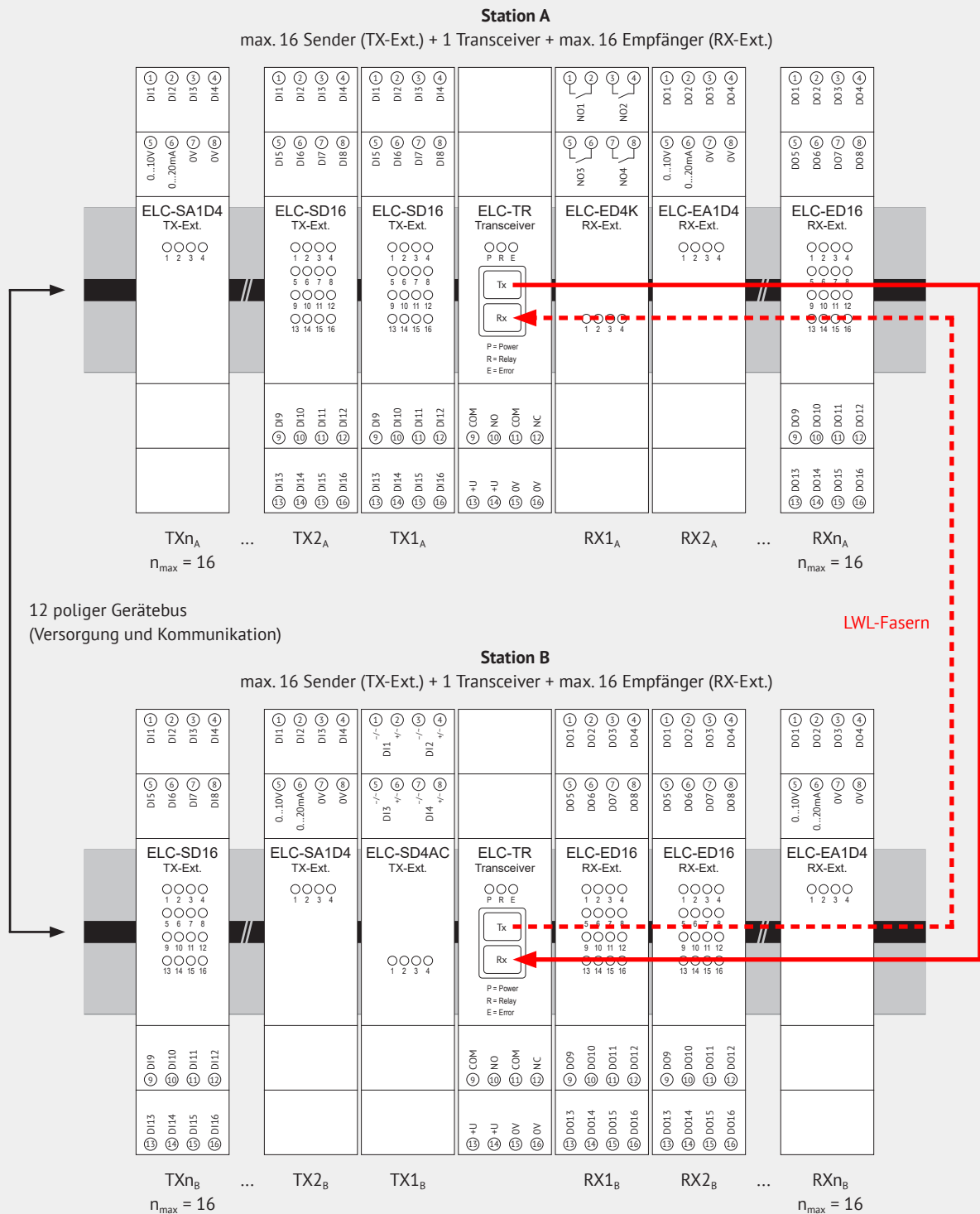
Beispiel einer korrekten Installation ✓

TX1 = ELC-SD16 ⇒ RX1 = ELC-ED16
TX2 = ELC-SD16 ⇒ RX2 = ELC-ED16
TXn = ELC-SA1D4 ⇒ RXn = ELC-EA1D4

Beispiel einer fehlerhaften Installation ✗

TX1 = ELC-SD16 ⇒ RX1 = ELC-ED16 ✓
TX2 = ELC-SD16 ⇒ RX2 = ELC-EA1D4 ✗
TXn = ELC-SA1D4 ⇒ RXn = ELC-ED16 ✗

Bidirektionale Punkt-zu-Punkt-Übertragung mit 2 LWL-Fasern



Beispiel einer korrekten Installation ✓

TX_{1A} = ELC-SD16 ⇒ RX_{1B} = ELC-ED16
 TX_{2A} = ELC-SD16 ⇒ RX_{2B} = ELC-ED16
 TX_{nA} = ELC-SA1D4 ⇒ RX_{nB} = ELC-EA1D4
 TX_{1B} = ELC-SD4AC ⇒ RX_{1A} = ELC-ED4K
 TX_{2B} = ELC-SA1D4 ⇒ RX_{2A} = ELC-EA1D4
 TX_{nB} = ELC-SD16 ⇒ RX_{nA} = ELC-ED16

Beispiel einer fehlerhaften Installation ✗

TX_{1A} = ELC-SD16 ⇒ RX_{1B} = ELC-ED16 ✓
 TX_{2A} = ELC-SD16 ⇒ RX_{2B} = ELC-EA1D4 ✗
 TX_{nA} = ELC-SA1D4 ⇒ RX_{nB} = ELC-ED16 ✗
 TX_{1B} = ELC-SD4AC ⇒ RX_{1A} = ELC-ED4K ✓
 TX_{2B} = ELC-SA1D4 ⇒ RX_{2A} = ELC-ED16 ✗
 TX_{nB} = ELC-SD16 ⇒ RX_{nA} = ELC-EA1D4 ✗